



Inselperlen der Ostsee

7 Nächte | Stralsund - Lauterbach - Swinemünde - Stettin - Peenemünde - Vitte - Stralsund

Sie beginnen Ihre Reise in der Hansestadt Stralsund. Ein Flusskreuzfahrtschiff auf der Ostsee? Das Geht? Ja, denn Sie werden nicht auf der offenen See, sondern über Boddengewässer und Meeresarme, die durch Nehrungen, Landzungen und Halbinseln von der Ostsee abgetrennte seichte, tief ins Land hineinragende Küstengewässer sind, dahingleiten. Genießen Sie die Entschleunigung an Bord, während Ihr Flusskreuzfahrtschiff gemächlich dahingleitet. Grandiose Aussichten, einzigartige Städte und das eine oder andere Neue warten auf Sie.

Reisedaten

19.07.2025 - 26.07.2025

Schiff

MS Johannes Brahms



ab 1.599,00 € p.P.



19.07.2025 - 26.07.2025

€ p.P.

Verwendung als Einzelkabine - € p.P.

2-Bettkabine Hauptdeck	1.699,00	2.548,50
2-Bettkabine Hauptdeck Achtern	1.599,00	-
2-Bettkabine Oberdeck	2.049,00	-



Reiseverlauf

Inselperlen der Ostsee

Ihr Reiseverlauf

1. Tag

Ab 16:00 Uhr werden Sie in Stralsund an Bord erwartet. Die Besatzung kümmert sich um Ihr Gepäck und bringt dieses für Sie auf Ihre Kabine. Nach dem Einchecken haben Sie Zeit, sich in Ihrer Kabine frisch zu machen und Ihr schwimmendes Hotel zu erkunden. Vor dem Abendessen erfolgt ein herzliches Willkommen durch Ihren Kapitän und seine Crew. Ein Willkommenscocktail, das 1. Abendessen an Bord und ein Tanz- bzw. Unterhaltungsabend runden den Tag ab.

2.Tag

Noch vor Ihrem ersten Frühstück an Bord verlässt Ihr schwimmendes Hotel den Hafen in Stralsund und nimmt Kurs in Richtung Rügen. Zunächst geht es ein Stück durch den Meeresarm Strelasund, der die Insel Rügen vom Festland, bei der Hansestadt Stralsund, trennt. Vorbei an der Insel Dänholm, der Halbinsel Devin, dem Palmer Ort auf der Halbinsel Zudar der der südlichste Punkt der Ostseeinsel Rügen ist, erreichen Sie den Greifswalder Bodden. Noch vorbei an der Insel Vilm bzw. durch den Rügischen Bodden und schon haben Sie Lauterbach auf Rügen erreicht. Der heutige Nachmittag ist ganz der Insel Rügen gewidmet. Sie haben die Möglichkeit mit auf eine ca. 4-stündige Rundfahrt über den südlichen Teil der Insel zu kommen. Deutschlands größte Insel (976 Quadratkilometer Fläche) erwartet Sie. Idyllische Fischerdörfer, breite Sandstrände, schroffe Steilküsten und sanfte Hügel, weite Landschaften und ursprüngliche Natur sowie jahrhundertealte Kirchen und traditionelle Reetdachhäuser, das ist die Halbinsel Mönchgut. Ein Abstecher ins mondäne Seebad Binz, mit historischer Bäderarchitektur, darf natürlich nicht fehlen.

3. Tag

Bereits in der Nacht haben Sie Rügen verlassen. Durch den Rügischen Bodden und den Greifswalder Bodden steuert Ihr Schiff auf den Peenestrom zu, welchen Sie bei Peenemünde erreichen. Vorbei an Wolgast, dem Usedomer Achterwasser und Karnin erreichen Sie das Oderhaff, auch Stettiner Haff genannt. Noch vor dem Mittagessen geht es durch den ca. 10 Kilometer langen Kanał Piastowski (Piastenkanal), auf dem Sie die letzten Kilometer für heute zurücklegen. Während Sie Ihr Mittagessen genießen, legen Sie in Swinemünde an. Świnoujście ist eine der attraktivsten Städte an der polnischen Küste und liegt am nordwestlichen Rand Polens. Ihre Grenzen werden im Süden durch das Stettiner Haff, im Norden durch die Ostsee (Pommersche Bucht), im Westen durch die Staatsgrenze mit Deutschland und im Osten durch die Gemeinde Międzyzdroje gebildet. Gerade dank ihrer besonderen Lage ist die Stadt Świnoujście eine Stadt mit vielen Facetten. Am Nachmittag sollten Sie sich die Kombination aus Stadtrundfahrt und Stadtrundgang in Swinemünde nicht entgehen lassen. „Hier beginnt Polen“ sagen die Einwohner über ihre Stadt. Świnoujście, gelegen auf der Sonneninsel Usedom (polnisch Uznam), ist einer der beliebtesten Bade- und Kurorte Polens. Der schöne, flach abfallende Sandstrand gehört zu den schönsten Stränden der polnischen Ostseeküste. Die attraktive Europapromenade, die Świnoujście nicht nur mit Ahlbeck, sondern auch mit Heringsdorf und Bansin verbindet, sowie das Kurviertel mit seinem über 150 Jahre alten Kurpark, sind die traditionellen Symbole dieses Bade- und Kurortes und warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden. Hafen, Leuchtturm, Promenade und zahlreiche Sehenswürdigkeiten garantieren einen unterhaltsamen Ausflug.

4. Tag

In den frühen Morgenstunden hören Sie wieder ein leichtes Plätschern, denn Sie fahren schon wieder weiter. Sie verlassen Swinemünde wieder über den Piastenkanal und überqueren heute das Stettiner Haff. Das Stettiner Haff, auch Oderhaff und Pommersches Haff genannt, ist übrigens ein inneres Küstengewässer im Mündungsbereich von Oder und der Peene. Mit allen Nebengewässern hat das Stettiner Haff eine Ausdehnung von 903 km², eine Ost-West-Ausdehnung von 52 Kilometern und eine in nord-südlicher Richtung von 22 Kilometern. Es hat eine durchschnittliche Tiefe von 3,8 Metern. Durch das Haff verläuft die Grenze zwischen Polen und Deutschland. Dem Stettiner Haff vorgelagert, sind die Inseln Usedom und Wolin, und es bietet dem aufmerksamen Beobachter eine faszinierende Tier- und Pflanzenwelt. Fischotter, Biber und sogar die Seeadler sind hier zuhause. Bei dem kleinen Ort Trzebież biegen Sie in die Oder ab, damit Sie um ca. 11:00 Uhr Ihr heutiges Ziel, Stettin erreichen. Der Nachmittag steht Ihnen für die Erkundung der zaubernden Stadt Stettin zur Verfügung. Die polnische Stadt Szczecin, das frühere deutsche Stettin, hat eine besonders mitreißende Geschichte, die sich noch heute im Bild der Stadt widerspiegelt. Die Hafenstadt an der Oder trägt deutlich die Zeichen der sich verändernden Welt. Wo am Rande des Zentrums die Gebäude aus der kommunistischen Zeit das Bild dominieren, wurde die alte Innenstadt in den letzten Jahrzehnten wieder aufgebaut. Somit finden Sie dort wieder die gotischen und Renaissance-Gebäude, die während des Zweiten Weltkrieges zertrümmert wurden. Die oftmals farbenfrohen und dekorativen Fassaden lachen Sie fröhlich an. Weniger malerisch, aber viel stattlicher, sind hingegen die vielen grünen Parks und großen, breiten Wege, die von dem Architekt Hausmann nach dem Beispiel eines seiner früheren Werke in Paris, angelegt wurden. Das verleiht Szczecin ein echtes Großstadtfair. Machen Sie einen Spaziergang auf der Oderpromenade, die auf Polnisch „Waly Chabrego“ heißt, und genießen Sie die herrliche Umgebung rund um die Oder. Szczecin ist und bleibt eine fesselnde Stadt mit einem unverkennbaren deutschen Touch und polnischen Herzen. Kurz gesagt: Szczecin ist eine europäische Stadt mit Format.

5. Tag

Noch in den frühen Morgenstunden nehmen Sie Kurs auf den westlichen Teil Usedom. Über Oder und Stettiner Haff geht es los. Auf Höhe des kleinen Ortes Karnin wechseln Sie Ihre Wasserstraße und es geht auf dem Strom, der später zum Peenestrom wird, weiter. Am Vormittag bietet sich Ihnen Steuerbord der Ausblick auf das Achterwasser. Ab Ziermitz gleitet ihr Schiff gemächlich zwischen Festland und der Insel Usedom dahin. Linke Hand erhaschen Sie noch einen Blick auf Wolgast bis Sie am frühen Nachmittag Ihren heutigen Zielhafen, Peenemünde, am westlichen Ende der zaubernden Insel Usedom erreichen. Lernen Sie, nach dem Mittagessen, die mondänen Kaiserbäder der Insel Usedom, die Seeheilbäder Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck, kennen. Flanieren Sie auf den berühmten Seebrücken, gönnen Sie sich eine Auszeit. Schmecken Sie das Salz der Luft und lauschen Sie der Brandung des Meeres.

6. Tag

Gegen 13:00 Uhr verlassen Sie Usedom und nehmen Kurs auf die nächste Insel. Sie passieren den Greifswalder Bodden, den Strelasund, Kubitzer Bodden und schon kommt Ihr heutiges Tagesziel in Sicht: Hiddensee. Vielleicht gönnen Sie sich heute einen Seetag auf dem Sonnendeck, während Ihnen die Ostseeluft um die Nase weht. Entschleunigung wird heute großgeschrieben.

7. Tag

Gleich nach dem Frühstück gehen Sie per Kutsche/Kremser auf Entdeckungstour über die Insel Hiddensee und durch ihre Dörfer. Liebevoll wird die Insel Hiddensee von ihren Einwohnern auch »Dat söte Länneken«, also »Das süße Ländchen« genannt. Auf der 18,6 Quadratkilometern großen Insel fühlt sich jeder wohl, der nach Erholung, purer Natur, Ostsee und Kultur sucht. Das liegt wohl auch daran, dass man sich hier nur zu Fuß, per Rad oder mit der Pferdekutsche fortbewegt. Man hetzt nicht von einem Ort zum anderen, sondern lässt sich treiben, genießt das Pfeifen des Windes, das Meeresrauschen und das Kreischen der Möwen. Wieder an Bord nehmen Sie Kurs auf Stralsund. Es geht vom Vitter Bodden, durch den Scharproder Bodden, den Prohner Bodden, vorbei am Kubitzer Bodden in den Strelasund bis Sie gegen Mittag im Hafen von Stralsund anlegen. Die UNESCO-Welterbe Stadt Stralsund hat eine lange und erlebnisreiche Geschichte. Die Stadt liegt direkt am Wasser und ist mit ihren imposanten, größtenteils Backsteingebäuden eine echte Attraktion. Sie sollten dieser Perle Norddeutschlands unbedingt einen Besuch abstatten. Am Abend verabschiedet sich Ihr Kapitän und die Crew mit einem Cocktail von Ihnen. Genießen Sie noch einmal bei einem festlichen Abschieds- bzw. Kapitänsdinner, die Köstlichkeiten, die die Küchencrew für Sie gezaubert hat. Ein letzter Unterhaltungs- bzw. Tanzabend, vielleicht mit einem guten Glas Wein, beendet den Tag.

8. Tag

Auch heute genießen Sie noch ein Frühstück, bevor Sie in Stralsund an Land gehen. Die Crew wünscht eine gute Heimreise. Bis zum nächsten Mal.

Minimum Anzahl: 70 Passagiere



Ausflüge

Inselperlen der Ostsee

Extra

Inselperlen der Ostsee

KaiserKönig All-Inklusive

0,00 € p.P.

Zwischen 09.00 und 01.00 Uhr sind Kaffee, Tee, Espresso, Cappuccino, heißer Kakao, Wasser, Softdrinks, Säfte, Bier vom Fass und aus der Flasche, holländische Spirituosen, Hauswein (rot, weiß und rose), Port, Sherry, Wermut und täglich eine Flasche Wasser in der Kabine inklusive.



Leistungen

Folgende Leistungen an Bord sind inklusive

- Flusskreuzfahrt lt. Programm
- **KaiserKönig All-Inklusive**
(Zwischen 09.00 und 01.00 Uhr sind Kaffee, Tee, Espresso, Cappuccino, heißer Kakao, Wasser, Softdrinks, Säfte, Bier vom Fass und aus der Flasche, holländische Spirituosen, Hauswein (rot, weiß und rose), Port, Sherry und Wermut inklusive.)
- Übernachtung an Bord in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension (beginnt am 1. Abend mit dem Abendessen und endet am letzten Tag mit dem Frühstück)
- 2 x täglich Kaffee, Tee und Kuchen an Bord
- Täglich Mitternachtssnack
- Täglich Unterhaltungs- bzw. Tanzabend an Bord
- Begrüßungs- und Abschiedscocktail an Bord
- Festliches Abschieds- bzw. Kapitänsdinner an Bord (im Rahmen der VP)
- Gepäckservice bei Ein-/ und Ausschiffung
- Benutzung der Bordeinrichtungen
- Hafen – und Schiffsgebühren
- Deutschsprachige Reiseleitung

Im Preis nicht enthalten:

- Landausflüge
- Trinkgelder
- Nicht im KaiserKönig All-Inklusive enthaltene Getränke
- An- und Abreise

Wichtige Hinweise

Einreisebestimmungen

Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Ihrer Abreise, ob alle nötigen Papiere und Unterlagen ordnungsgemäß gültig sind und ob für Ihr Urlaubsland ein Visum erforderlich ist.

- Aktuelle Einreisebestimmungen sowie Reisehinweise für deutsche Staatsangehörige finden Sie auf der Webseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de. Angehörige anderer Staaten informieren sich bitte bei Ihrer zuständigen Botschaft.
- Für die Einhaltung der aktuellen Einreise- und Impfvorschriften sind Sie selbst verantwortlich.
- Bitte beachten Sie, dass Kinder bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen müssen. Einträge im Reisepass der Eltern sind ungültig.
- Im November 2021 gelten folgende Bedingungen für deutsche Staatsangehörige:

Für alle Reisen (außer nach Großbritannien, Nordirland, Russland und Grönland sowie auf die Kanalinseln) benötigen Sie einen, noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Personalausweis.

Für Reisen nach Großbritannien, Nordirland, Russland und Grönland sowie auf die Kanalinseln wird ein Reisepass benötigt. Für die Einreise nach Russland ist ein Visum erforderlich. Bitte beachten Sie, dass in St. Petersburg ein Landgang bei einer Schiffsreise nur in Verbindung mit einem über die Reederei gebuchten Landausflug möglich ist. Für individuelle Landgänge benötigen Sie ebenfalls ein kostenpflichtiges Visum. Dieses ist von Ihnen selbständig vor der Reise einzuholen. Die Visabeschaffung findet beim Konsulat des jeweiligen Landes statt.

Änderungen von Vertragsinhalten

KaiserKönig ist berechtigt, Änderungen von Fahrtzeiten, Routen oder Beförderungsmitteln vorzunehmen, die aufgrund der besonderen Gegebenheiten der Schifffahrt, aus Sicherheits- oder Witterungsgründen oder wegen Hoch- bzw. Niedrigwasser oder aufgrund von behördlichen Anordnungen oder aus sonstigen, nicht von KaiserKönig zu vertretenden Gründen notwendig werden, sofern diese Änderungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht verändern.

Bei Schiffsreisen entscheidet über notwendig werdende Änderungen der Fahrtzeit und/oder der Fahrroute aus Sicherheits- oder Witterungsgründen ausschließlich der Kapitän.

Hinweis für Personen mit eingeschränkter Mobilität

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte informieren Sie sich vorab bei uns per Telefon oder E-Mail.

Reiseversicherung

Wir möchten Ihnen einen erholsamen, abwechslungsreichen und sorgenfreien Urlaub bieten. Daher liegt Ihre Sicherheit uns am Herzen. Bitte denken Sie schon bei der Reiseplanung an Ihren Versicherungsschutz.

Wenn Sie Fragen zu einer Reiseversicherung haben, können Sie gerne Kontakt mit unserem Partner, die Kanzlei FORMAT in Hamburg, aufnehmen. Die Kanzlei FORMAT in Hamburg, tritt für Ihre Reiseversicherung als Vermittler auf und steht Ihnen auch im Schadensfall zur Seite.

<https://kanzlei-format.de/reiseversicherung>

Corona Hinweis

Die aktuellen Informationen in Bezug auf das Corona Virus finden Sie auf unserer Website unter "Informationen".

Ausflüge

1,5 Monate vor Reiseantritt erhalten Sie Ihre Reiseunterlagen und eine Broschüre mit den möglichen Ausflügen. Sie können dann in Ruhe Ihr persönliches Ausflugsprogramm zusammenstellen und bekommen die Möglichkeit, die Ausflüge in Ihrem Kundenkonto, per E-Mail oder telefonisch, zu buchen.

Für alle Ausflüge gilt eine Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen.



Schiff

MS Johannes Brahms



An Bord der elegant-gemütlichen MS Johannes Brahms erwartet Sie eine ungezwungene, familiäre Atmosphäre. Das Schiff wurde 1998 gebaut und besonders in den letzten Jahren wurden zahlreiche Renovierungen durchgeführt und doch hat die MS Johannes Brahms sich Ihren Charme, der durch Messing und dunklem Holz charakterisiert wird, bewahrt.

Durch ihre geringen Ausmaße ist es der MS Johannes Brahms möglich auch kleinere und interessante Wasserstraßen zu befahren und in den Innenstädten von Interessanten Städten, wie z.B. Berin, Prag oder Brugge, anlegen. Dadurch können Sie diese Städte hautnah erleben.. Auf Ihrem schwimmenden Hotel können Sie sich entweder in der großen und gemütlichen Lounge mit Bar und Tanzfläche, dem eleganten Restaurant oder auf dem dritten Deck, dem mit Liegestühlen ausgestatteten Sonnendeck, entspannen.

Alle Decks können über einen Treppenlift erreicht werden.

Das Schiff verfügt über 40 Doppel- bzw. 2-Bettaußenkabinen mit festen Betten (keine Klappbetten) die sich auf Haupt- und Oberdeck verteilen. (Je 20 Kabinen pro Deck). Die geschmackvoll eingerichteten Kabinen sind ungefähr 11m² groß und verfügen über DU/WC, Föhn, Safe, individuelle Klimaanlage, Telefon und Farbfernsehen. (Bitte beachten Sie, dass sich die Fenster nicht öffnen lassen.)

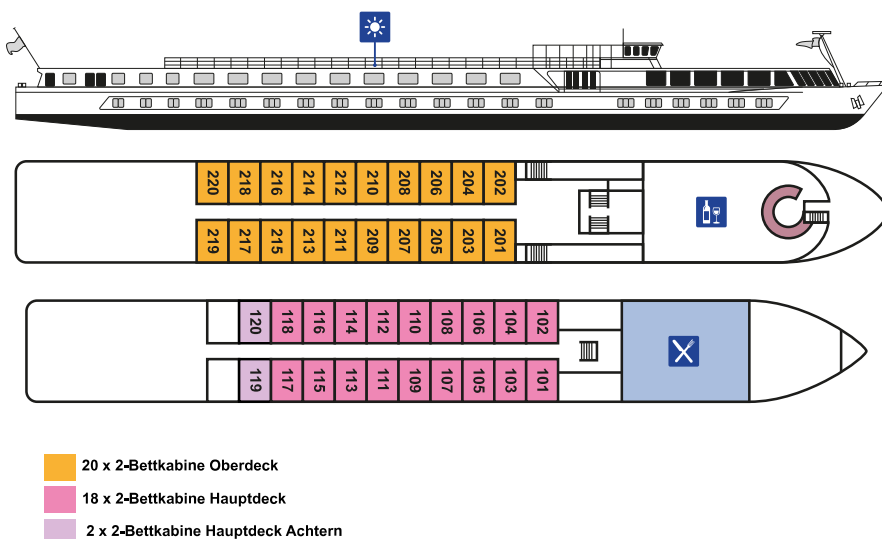


MS Johannes Brahms

Länge	82,00
Breite	9,50
Tiefe	1,10
Höhe	4,00
Passagiere	80
Besatzung	21
Heimathafen	Maasbracht (NL)

Deckplan

MS Johannes Brahms





Reiseziele

Inselperlen der Ostsee